

Vom tiefsten Schmerze erschüttert geben die Unterzeichneten Nachricht von dem sie höchst betrübenden Hinscheiden des innigstgeliebten Gatten, resp. Sohnes, Bruders und Schwagers, des Herrn

Ludwig Freiherrn von Gredler,

Ritters des Maria Theresien-Ordens, Inhabers der Tiroler Landesvertheidigungs-Medaille vom Jahre 1866, k. k. Hauptmannes im Tiroler Kaiserjäger-Regimente,

welcher am 9. April 1868, in Folge einer Lungen- und Kehlkopf-Tuberculose, nach mehrwöchentlichem Kranklager und Empfang der heil. Sterbe-Sacramente, im 37. Lebensjahre in seiner Bataillons-Station zu Bregenz am Bodensee selig in dem Herrn entschlafen ist.

Die hieher überführte Hülle des Verbliebenen wird am 14. April d. J. um 2 Uhr Nachmittags in der k. k. Hof- und Stadt-Pfarrkirche zum heil. Michael feierlich eingeseget und sodann am Währinger Friedhose in der Familiengruft zur ewigen Ruhe beigesetzt werden.

Die heil. Seelenmessen werden am 15. April d. J. um 11 Uhr Vormittags in obgenannter Pfarrkirche gelesen werden.

Wien, am 12. April 1868.

Auguste Freiin von Gredler,
geborne Reichsgräfin Consolati,
als Gattin.

Dr. Andreas Ritter von Gredler,
als Vater.
Wilhelmine Oxenbauer, geb. Ritter v. Gredler,
Julie Freiin v. Siefert, geb. Ritter v. Gredler,
als Schwestern.

Dr. Franz Oxenbauer,
Joseph Alexander Freih. v. Siefert,
als Schwäger.